

Amphibien und Weideroste Praxismerkblatt

Version 23.01.2025

1. Problematik

Amphibien wandern jährlich von ihren Überwinterungsorten zu ihren Fortpflanzungsgewässern und zurück. Auf Alpweiden kommt es immer wieder vor, dass Amphibien durch Weideroste (auch Viehrost, Viehgitter oder Bovistop genannt) hindurch fallen. Sie finden aus der darunterliegenden Grube keinen Ausweg und verenden schliesslich.

In diesem Merkblatt werden einfach einzurichtende Systeme vorgeschlagen, um die durch Weideroste verursachte Sterblichkeit von Amphibien zu verringern.



Abb. 1. Krötenpaar, das am Boden eines Weiderosts gefangen ist.



Abb. 2. Bis zu 15 am Grund eines Weiderosts gefundene Kröten, darunter zwei tote Tiere.

2. Sanierung bestehender Weideroste

2.1 Anbringen einer Lochblech-Leiter

Leiter aus Chromstahl (Lochdurchmesser 6 mm), ~15 cm breit (Abb. 3).

- Die Leiter muss gelocht sein (ermöglicht Amphibien, sich festzuhalten).
- Die Ränder sollten im oberen Teil der Rampe hochgebogen werden.
- Die Steigung sollte nicht mehr als 1/1 betragen (wenn möglich eher 2/3 bis 1/2 anstreben).
- Das obere Ende der Leiter sollte flach auslaufen (keine zu überwindende Stufe).
- Der Ausstieg sollte senkrecht zur Straßenachse verlaufen und auf der Talseite münden, wenn sich der Weiderost an einem Hang befindet.

Der Preis für eine solche Leiter liegt bei etwa 40 bis 50 CHF. Weitere technische Informationen finden Sie hier: https://www.tirol.gv.at/fileadmin/themen/umwelt/naturschutz/downloads/Handreichung2_Einbau_Amphibienleitern.pdf

2.2 Anbringen einer Geotextil-Leiter

Es handelt sich um eine Kunststoff-Matte mit dreidimensionalen Maschen (Abb. 4), auch Krallmatte genannt. Diese Alternative ist kostengünstig und einfach umzusetzen. Befestigen Sie einfach das Geotextil an der Wand. Damit das untere Ende der Leiter für die Amphibien gut zugänglich ist, wird die Matte in der Regel beschwert.

Der Preis für eine 30 m lange Rolle beträgt 179 CHF, hinzu kommen 80 CHF für den Versand. Dieser Artikel ist unter folgendem Link erhältlich: <https://www.crea-natura.ch/shop>



Abb. 3. Erdkröte auf einer Ausstiegshilfe aus Lochblech. Die umgeschlagenen Ränder leiten die Tiere nach oben, und die Rampe ist perforiert, um die Griffigkeit zu erhöhen. (Siegl M. et Landmann A., 2012).



Abb. 4. Amphibienleiter aus Geotextil (SYTEC Terramat).

3. Vorbeugung für neu erstellte Weideroste

Beim Bau eines neuen Weiderosts wird am besten ein Modell verwendet, das standardmäßig mit einer Ausstiegsrampe für Kleintiere ausgestattet ist (Abb. 5 und 6). Der Preis für einen solche Weiderost bei OWIPEX beläuft sich auf 5'590.00 CHF. (<https://owipex.ch/fr/produkt/passage-canadien-bovi-stop/>). Zu beachten : Der OWIPEX-Weiderost mit Ausstiegshilfe ist nicht teurer als das Standardmodell.

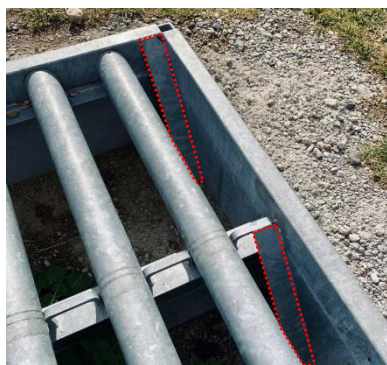


Abb. 5. Fix im Weiderost verbautes Leitersystem (rot).

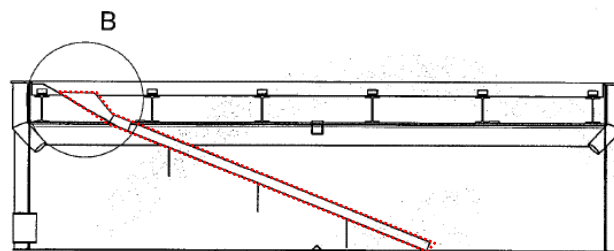


Abb. 6. OWIPEX-Weiderost mit integrierter Ausstiegshilfe.